

Landschaftsplanung

Flächenpool / Ökokonto Frankfurt (Oder)

Auftraggeber Stadt Frankfurt (Oder) / Amt für Tief-, Straßenbau und Grünflächen
gefördert durch das Ministerium für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr des Landes Brandenburg

Kurzbeschreibung Für die Stadt Frankfurt (Oder) wurde ein Flächenpool erarbeitet und ein Ökokonto vorbereitet. Ziel des Flächenpools ist es, bisher auftretende Verzögerungen von Planungsverfahren sowie eine oftmals dem Zeitdruck geschuldete unbefriedigende Qualität von Ausgleichsmaßnahmen zukünftig durch die Schaffung eines breiten, direkt und ohne Zeitverzug realisierbaren Zugriffs auf Ausgleichsflächen zu vermeiden. Die Vorgehensweise beinhaltete die Arbeitsschritte:

- Auswertung der vorhandenen Fachgrundlagen („Fachkatalog“)
- Partizipative Erhebung von Flächenvorschlägen von Trägern öffentlicher Belange, Verbänden und Betrieben („Wunschkatalog“) in Einzelgesprächen und insgesamt vier Flächenpoolkolloquien
- Kommunalfächen- und Eigentumsanalyse (ALK- und ALB-Daten)
- Flächeneinwerbung von Privateigentümern
- Bewertung und Kategorisierung der Flächenvorschläge nach naturschutzfachlichen und formalen Kriterien
- Datentechnische Vorbereitung des Ökokontos (Ein- und Ausbuchung von vorgezogenen Maßnahmen)

Zu jeder Fläche können umfangreiche Daten der Access-Datenbank, Fotos der internetbasierten Fotodokumentation sowie geographische Daten dem GIS ArcView entnommen werden.

Bearbeitung 2002 - 2004

